Herren Bezirksliga Gr. 2

TTF 1956 Niederbieber : TTG Vogelsberg
Samstag, 17.02.2024, 19:45 Uhr

Gutmann und Gutmann bleiben gegen die TTG Vogelsberg ungeschlagen

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft der TTF 1956 Niederbieber in der Herren Bezirksliga Gr. 2 gegen die TTG Vogelsberg durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Gutmann und Gutmann errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 14. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:1-Sieg gegen Heuser / Mohr kamen Fraj / Gottschild nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Zwischenzeitlich mussten Gutmann / Gutmann zwar einen Satz weggeben, fuhren derweil ihr Spiel gegen Schneider / Frech aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Stöhr / Kempf gegen Winter / Jöckel. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Steven Fraj kam mit der Spielweise von Patrick Frech am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Nikolas Gottschild holte mit einem 3:1 gegen Marian Schneider einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Carlo Gutmann seinem Gegner Martin Winter beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Valentin Gutmann beim 11:7, 7:11, 11:5, 11:9 gegen Alexander Heuser doch überlegen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. 9:11, 11:7, 11:9, 9:11, 11:13 hieß es hingegen am Schluss, als Michael Herr und Edgar Jöckel sich am Tisch gegenüber standen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Matthias Heil letztlich parat, um Wolfram Mohr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF 1956 Niederbieber und der TTG Vogelsberg. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Steven Fraj gegen Marian Schneider, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Nikolas Gottschild bei seiner Niederlage gegen Patrick Frech. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Frech nun bei 13:17 seit Beginn der Serie. Carlo Gutmann gewann wiederum sein Spiel gegen Alexander Heuser eher ungefährdet in drei Sätzen. Durch diese Niederlage liegt Heuser nun bei einer Bilanz von 11:14 seit Beginn der Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Völlig ungefährdet war der Sieg von Valentin Gutmann gegen Martin Winter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:8, 8:11, 12:10 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 19:4 für Gutmann und 13:13 für Winter seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Michael Herr bezwang anschließend Wolfram Mohr in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.02.2024 gegen den TSV Schmalnau/Rhön 1910/46, während die TTG Vogelsberg am 24.02.2024 gegen DJK-SSV 1958 Großenlüder II antritt.

Statistik:
TTF 1956 Niederbieber
Doppel: Fraj / Gottschild 1:0, Gutmann / Gutmann 1:0, Stöhr / Kempf 0:1
Einzel: S. Fraj 1:1, N. Gottschild 1:1, C. Gutmann 2:0, V. Gutmann 2:0, M. Herr 1:1, M. Heil 0:1
TTG Vogelsberg
Doppel: Schneider / Frech 0:1, Heuser / Mohr 0:1, Winter / Jöckel 1:0
Einzel: M. Schneider 1:1, P. Frech 1:1, A. Heuser 0:2, M. Winter 0:2, W. Mohr 1:1, E. Jöckel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").